

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Aureus des Nero mit Darstellung des Jupiter Custos</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 20047</p>
---	--

Beschreibung

Die Vorderseite zeigt den belorbeerten Kopf des Nero nach rechts mit der Umschrift NERO CAESAR AVGVSTVS. Auf der Rückseite ist der halbnackte Jupiter nach links sitzend dargestellt, der in seiner rechten Hand ein Blitzbündel und in der linken ein Zepher hält. Die Umschrift lautet: IVPITER CVSTOS. Dem Jupiter Custos (Jupiter als Wächter) fühlte sich Nero nach der gescheiterten Pisonischen Verschwörung besonders verbunden. Mitglieder der römischen Aristokratie hatten geplant, Nero wegen seiner tyrannischen Herrschaft zu ermorden. Das Unternehmen wurde jedoch bereits im Vorfeld aufgedeckt und vereitelt. Gaius Calpurnius Piso, nach dem diese Verschwörung benannt wurde, beging daraufhin Selbstmord (Tac. ann. 15,48-74).

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Gold
Maße: D. 19 mm, G. 7,31 g

Ereignisse

Hergestellt wann 64-65 n. Chr.
wer
wo Rom

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Nero Claudius Caesar Augustus Germanicus (37-68)

wo

Schlagworte

- Aureus
- Figürliche Darstellung
- Mömpelgarder Sammlung
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Zahlungsmittel

Literatur

- Mattingly, Harold und Sydenham, Edward Allen (1999): The Roman Imperial Coinage, Bd. I: From 31 BC to AD 69, bearbeitet von Carol Humphrey Vivian Sutherland. London, Nr. 52
- Ohm, Matthias (2014): Aus der Mömpelgarder Sammlung in die Stuttgarter Kunstammer. Zwei Inventare von Münzen und Medaillen der Herzöge von Württemberg-Mömpelgard, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 49, H. 276, S. 317-328. , Nr. 15